

Gantz/Carnage

Von Nishi-kun

Kapitel 28: Meermann

Marc wachte kurz auf und wollte sich eigentlich nur noch einmal umdrehen als er sah das er noch ein paar Stunden schlafen konnte bevor der Wecker klingelte. Gerade schlossen sich seine Augen wieder da spürte er dieses Gefühl welches ihm sagte das es gleich wieder los gehen würde.

„Was zur Hölle um diese Uhrzeit“

murmelte er und sprang dann auf um sich seinen Anzug zu greifen.

Gerade noch rechtzeitig griff er sich diesen bevor er auf den Dachboden teleportiert wurde.

„Um so eine Uhrzeit?“

Johnny rieb sich verschlafen die Augen.

„Ich muss Morgen sehr früh raus da ich eine wichtige Besprechung habe“

meinte Klaus ebenfalls noch recht verschlafen.

Die nächste welche reinkam war Emily welche jedoch schlafend in den raum gebracht wurde. Den Anzug hatte sie jedoch im Arm. Vermutlich hatte sie ihn direkt genommen als sie Schlafen gegangen war falls so etwas passierte. Langsma wurde das Mädchen von Lisa geweckt während der Raum immer voller wurde.

„Wo sind wir hier?“

eine Gruppe von 3 Männern kam rein.

„Wir erklären gleich alles“

entgegnete Marc und sah zu Gantz welcher Anne reinbrachte welche direkt auf den Boden fiel.

„Gott sei dank“

sie blickte in ihre Hand wo sie ihren Anzug hielt.

„Was hast du gemacht?“

fragte Johnny.

„Ich bin zu meinem Anzug gesprungen als der Transfer los ging“

damit rappelte sie sich wieder auf.

„Verdammt wo bin ich? Meine Schicht fängt gleich an“

beschwerte sich jemand der wohl Busfahrer war.

„Das frage ich mich auch“

murmelte eine Junge Frau.

„Ob das wohl alle sind?“

fragte sich Johnny von der Gruppe waren bereits alle da also konnte es jeden Moment

los gehen.

Kurz nachdem Johnny fragte brauchte Gantz noch eine Person mehr. Es war ein Mann mittleren Alters mit Halbglatze welcher wie jeder Neuling völlig verdutzt schaute.

„Wo und was“

„Alle her hören“

rief Johnny und begann zu erklären.

„Hahaha das sollen wir dir glauben?“

fragte einer der Männer von der dreier Gruppe.

„Aliens Jagen und Anzüge anziehen?“

fragte der Busfahrer.

„Ja wir erzählen keinen Scheiß“

antwortete Johnny.

„Wirklich wir konnten es beim letzten mal auch kaum glauben“

Lisa versuchte zu helfen.

„Vielleicht hilft das ja?“

Klaus ging zu einem der 3 Männer und hob diese hoch.

„Woah lass mich runter du Wichser“

sofort schlug er Klaus mit der Faust ins Gesicht doch der Schlag zeigte keine Wirkung.

„Seht ihr jetzt“

rief Johnny.

Es ist schön das Leben, es ist schön, so wunderschön, das Leben

Spürst du es in dir?

Das schöne Leben mit seiner Kraft

Fühl' wie es pulsiert

in dir und mir, Tag und Nacht

Halt es fest in deinem Herzen

fühl die Wärme und das Licht

und genieß die Sonne, die uns fröhlich lacht

ins Gesicht

Es ist schön das Leben, es ist schön, so wunderschön, das Leben

ertönte nun auch das Lied von der Kugel welches den Beginn der Mission einläutete.

„Was zur“

der Mann mit Halbglatze sah zu der Kugel.

„Mal schauen was wir jetzt Jagen sollen“

seufzte Rachel.

Nur kurz darauf erschien auch etwas neues auf der Kugel.

Euer Leben ist nun vorbei ihr Bastarde.

Was ihr mit eurem neuen Leben macht entscheide ich.

Ihr geht nun los und tötet diese Person

Name: Meermann Alien
Mag: Das Meer,
Merkmale: Stark, böse
Phrase: Yihhhhh

Das Bild zeigte eine Grüne etwas Fischig aussehende Kreatur. Etwas erinnerte sie etwas an das Monster aus dem Film Der Schrecken des Amazonas.

Damit gab Gantz die Waffne und Anzüge frei.

„Die Tür ist auf“
freute sich Emily und sprang direkt auf ein Motorrad.
Die 6 neuen schauten sich währenddessen die Koffer und Waffen an.
„Hier stehen ja wirklich unsere Namen drauf“
der Busfahrer sah etwas verängstigt aus.
„Keine Ahnung woher Gantz die weiß“
Marc griff sich eine X Gun.
„Und damit Überleben wir sicher?“
fragte Halbglatze.
„Nein sicher ist es nicht aber es erhöht die Chance etwas“
erwiderte Rachel.
Der Mann schwieg und überlegte kurz, entschied sich aber dann doch den Anzug anzuziehen.
Wie auch beim letzten mal nahm sie sich eine Y Gun mit.
Vielleicht hatte sie dieses mal ja mehr Erfolg damit. Zur Sicherheit hatte sie jedoch trotzdem eine X Gun in die Halterung ihres Anzuges gesteckt.

„Ist bei dir alles in Ordnung?“
Marc sah zu Mia.
„Ja, ja“
sie hoffte heute einfach nur das die Mission schnell vorbei war.
Ein Blick zu den neuen zeigte das nur einer der 3 Männer und Halbglatze als auch der Busfahrer den Anzug anzogen.
„Und die sollen wirklich helfen?“
der Mann mit der Halbglatze war immer noch recht misstrauisch.
„Haben sie nicht gesehen was der Anzug kann“
fragte Lisa.
Johnny hatte es ja vorhin vorgeführt.

„Mach das Motorrad heute aber nicht wieder kaputt“
ermahnte Sara Emily.
„Ich kann doch nichts dafür das es auf dem Friedhof kaputt ging“
„Vielleicht drückst du mal nicht direkt auf Vollgas?“
„Ist ja schon gut“
maulte Emily.
„Wir wissen nicht mal wo es heute hingeht“
Anne sah zu den beiden.
„Stimmt was ist wenn es ein Gebiet ist wo wir nicht wirklich fahren können“
„Und warum sollte Gantz uns dann das Motorrad geben?“

„Nun“

murmelte Sara.

Wobei es war Gantz hier konnte doch alles passieren.

„Wisst ihr überhaupt wie man damit fährt?“

„Nun hier gibt man Gas und damit lenkt man. Zumindest hat es so das eine mal funktioniert“

„Und uns gegen einen Grabstein befördert“

ergänzte Sara.

Anne sah zum zweiten Motorrad und überlegte kurz entschied sich dann aber dagegen dieses zu nehmen. Emily war jedenfalls mehr als zuversichtlich was das Motorrad anging. Sara hatte derweil Platz auf dem Beifahrersitz des Motorrads genommen. Dieses mal musste sie einfach mal ein paar Punkte machen auch wenn das reine Überleben natürlich an höchster Stelle stand.

Nur wenige Augenblicke später erschien nun auch der Timer auf Gantz.

Zeitähler: 01:30:00

„Es geht los“

sprach Lisa als sie langsam aus dem Raum teleportiert wurde. Auch der Rest folgte nun und die Gruppe landete auf einem Parkplatz vor einem Strand.